

Der Klimawandel ist die größte Krise des 21. Jahrhunderts. Die globale Erderwärmung verursacht vermehrt Katastrophen, Missernten und Artensterben. Wir müssen uns den Ursachen bewusst sein, um durch individuelles und kollektives Handeln die Folgen des Klimawandels zu bekämpfen.

Auf folgende Themen sollen Antworten gefunden werden:

- Wie wandelt sich das Klima und welche Folgen hat der Klimawandel für uns und unsere Mitmenschen?
- Welche Auswirkungen haben unreguliertes Profitstreben für die Natur?
- Welche wirtschaftlichen Handlungsspielräume ergeben sich?
- Wie schädlich ist mein eigener Lebensstil für das Klima?
- Welche Möglichkeiten habe ich, meinen individuellen Ausstoß an Treibhausgasen zu reduzieren? Wo brauchen wir gesellschaftliche Veränderungen?
- Wie finden wir einen emotional positiven Umgang angesichts von Klimakrise, Kriegen und Krankheiten?
- Wie gelingen dauerhafte Partizipation für Themen, die nur global gelöst werden können?
- Welche partizipativen und regulatorischen Schritte können wir zur Bekämpfung der Klimakrise unternehmen?



Programm

Tag 1

bis 11.15 Uhr

Anreise und Zimmervergabe

11.45 Uhr

Vorstellung des Hauses und des Seminarablaufs

12.30 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

„Die Welt geht vor die Hunde, traurig, aber wahr.“

Eine inhaltliche Einführung | *Jannik Struckmeyer*

15.30 Uhr

Kaffee und Kuchen

16.00 Uhr
- 17.30 Uhr
17.45 Uhr

Keep Cool Mobil - Multiplayer-Game

Was tun gegen den Klimawandel?

Reflexion des Spiels

18.30 Uhr

Abendessen

19.00 Uhr
- 19.45 Uhr

Tagesrückblick und inhaltlicher Ausblick

Tag 2

8.30 Uhr

Frühstück

9.30 Uhr

Warming-Up bei gutem Wetter draußen
„Klimaschutz muss man sich auch leisten können“ –
Wirtschaftliche Folgen von Handeln und Nichthandeln
Dr. Gerhard Schüsselbauer

12.30 Uhr

Mittagessen

14.30 Uhr

Wie berechne ich meinen persönlichen Ausstoß an klimaschädlichen Gasen?

Kennenlernen und Nutzen eines CO²-Rechners

16.00 Uhr

Kaffee und Kuchen

16.30 Uhr

Reflexion des eigenen CO²-Fußabdrucks

17.30 Uhr

Tagesrückblick

- 18.15 Uhr

18.30 Uhr

Abendessen

Tag 3

8.30 Uhr

Frühstück (anschließend Zimmer räumen)

9.30 Uhr

Es steht 0:2 gegen uns. Über den positiven Umgang mit dauerhaft schlechten Nachrichten

- 11.10 Uhr

Jannik Struckmeyer

11.30 Uhr

Seminarauswertung und gemeinsamer Seminarrückblick

12.30 Uhr

Mittagessen

-- Änderungen vorbehalten --

Teilnahme: Dieses Seminar eignet sich für eine Gruppe ab 15 Teilnehmende. Inhaltlich und methodisch kann das Seminar für verschiedene Gruppen entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse und Wünsche angepasst werden. Die Jugendlichen sollten jedoch mindestens die 8. Jahrgangsstufe besuchen. Das Seminar wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes gefördert und eignet sich deswegen für Jugendliche bis 26 Jahre. Der Teilnehmerbeitrag beträgt für **Jugendliche 91,50 €**, für **Betreuer*innen 108,50 €** (Preisniveau Januar 2025).

Fahrtkostenzuschuss: Bei Anreisewegen über 100 Bahn-km kann ein Fahrtkostenzuschuss gewährt werden. Es werden max. 35% der Kosten des Gruppenfahrtscheins DB 2. Klasse bezuschusst.

Zum Studienwerk in Vlotho: Bettwäsche und Handtücher werden gestellt. Eigenes Schreibwerkzeug ist mitzubringen.

Ansprechpersonen:

Dr. Gerhard Schüsselbauer | Telefon: +49(0)5733-9138-34 | E-Mail:

gerhard.schuesselbauer@gesw.de

Navina Engelage | Telefon: +49(0)5733-9138-41 | E-Mail: navina.engelage@gesw.de

Jannik Struckmeyer | Telefon: +49(0)5733-9138-21 | E-Mail: jannik.struckmeyer@gesw.de

Gesamteuropäisches Studienwerk e.V. | Südfeldstraße 2-4 | 32602 Vlotho | www.gesw.de

 GESW